



😁 Dies ist nicht das Logo! Das ist noch in Arbeit 😁

Oktober 2022

Liebe Geschwister

Wir möchten euch regelmässig informieren, was in der Arbeit vor sich geht und wie es sich weiter entwickelt. Denn es bewegt sich sehr viel, vor allem vorwärts.

Deshalb dieser kleine Rundbrief

Zuerst unseren herzlichen Dank für all eure Unterstützung jeder Art:

Im Gebet, finanziell und anderweitig. Dies ist wirklich ermutigend. Zu wissen, dass ihr uns immer noch mit euren Gebeten und Finanzen unterstützt.

Wir versuchen uns möglichst kurz zu halten, damit man es auch lesen kann



Kurze Geschichte:

Im Juni 2021 lernen wir Shadrack Obeya, einen 25 – jährigen jungen Mann aus Uganda kennen. Dies in den Kommentaren zu einem Live von Reinhard Hirtler.

Sein Geschichte: Im Alter von 22 Jahren hat er begonnen, in Bugiri (im Südosten von Uganda) Strassenkinder, v.a. Waisen, aufzunehmen und sich um sie zu kümmern.

Wir prüfen alles und die Angaben bestätigen sich. Dabei helfen Kontakte zur Direktorin der Schule, welche alle Kinder besuchen.

Ebenso sind die Kinder schon zwei Mal von Schweizer Geschwistern besucht worden.

Ein Teil der Anlage:



Seine Arbeit bewegt sich auf sehr einfacher Ebene, da Shadrack sich mit wenig Hilfe alleine darum kümmern muss und die finanziellen Bedingungen mitten im Covid sehr, sehr schlecht waren.

Mit Hilfe vieler Geschwister der verschiedenen Chats und einiger anderer Bekannter, gelingt es in den ersten 12 Monaten, die Kinder mit vielem zu versorgen.

Dabei hat der Heilige Geist sehr geholfen und Geschwistern Worte der Erkenntnis und Eindrücke gegeben, welche sich bestätigt haben.

Oder auch Geschwister darauf hingewiesen, was die Kinder brauchen würden, bevor wir danach gefragt wurden.

Neue Matratzen



Sie bekommen nach und nach:

Schuhe (vorher immer barfuss mit Verletzungsgefahr), neue Kleider, mehr Räume, Matratzen (vorher wurde auf Matten geschlafen), mehr Betreuung (es wurden während den Ferien Lehrer angestellt um sich um sie zu kümmern), eine saubere Wasserversorgung und sichere Beleuchtung.

Vor allem erklärten sich Geschwister bereit, auf regelmässiger Basis eines oder mehrere Kinder finanziell zu unterstützen: Anfangs wurde mit einem Betrag von 20 Dollar pro Kind und Monat gerechnet.

Dazu sandte man uns immer wieder grössere Spenden zu denen der Herr die Herzen bewegt hat

Einbau der Wasserversorgung von 10 000 Litern:



Heute:

Help in need

Um die Arbeit auf breitere Grundlage zu stellen, wurde vor etwa einem Monat ein Verein gegründet. «Help in need».

Dies mit Hilfe von zwei Brüdern aus der Schweiz, welche sich auch im Bauen und der Buchhaltung auskennen:

Matthias Schweizer und Willi Hildermann. Beide sind im Schweizer Chat.

Matthias hat sich bereit erklärt, das Präsidentenamt zu übernehmen, Willi betreut die Finanzen als Kassier.

Dafür sind wir sehr dankbar, neben unsern ungläubigen Bekannten, welche wir nicht vernachlässigen wollen, den Chats und den Übersetzungen, wäre es uns unmöglich gewesen, all die Arbeit zu tun.

Ab Ende Oktober wird das neue Bankkonto in Funktion sein. Die Webseite ist in Arbeit, dies wird aber etwas länger dauern.

Der Verein wird helfen, der Arbeit ein Gesicht zu geben, die Finanzen besser darstellen zu können und auch Gelegenheit bieten mitzuarbeiten, wenn jemand dies auf dem Herzen hat.

Wir haben die finanzielle Grundlage neu errechnen müssen und sicher benötigt man heute für ein Kind, seine Bedürfnisse, eher 30 Dollar als 20 Dollar pro Monat.

Der Geldwechsel hat sich sehr verändert und die Kinder werden auch immer älter. Sie haben mehr Lebensbedürfnisse.

Sobald wir die Berechnungen genau gemacht haben, teilen wir sie euch mit.

Aber es würde sicher eher 30 Dollar/Monat brauchen. So handhaben es auch andere Hilfswerke.

Anliegen:

Anliegen: Berufsbildung einiger Kinder im Alter von 12 – 13 Jahren ist zu planen.

Ausweitung der finanziellen Unterstützung.

Mitarbeiter in Europa und Uganda.



Wenn ihr für diese Anliegen beten würdet, den Heiligen Geist auch fragt, was dran ist, wäre uns dies eine grosse Hilfe.

Nochmals ganz herzlichen Dank und es ist wunderbar, im Herrn verbunden zu sein!

Hier noch die neue Kontonummer, sie ist schon gültig.

(Die alte ist gültig bis Ende November, falls das nächste Datum, Ende Oktober, zu kurzfristig ist.)

Raiffeisenbank Aarau – Lenzburg

Kasinostrasse 37, 5000 Aarau

Kontonummer: CH95 8080 8009 8395 7557 4

BIC: RAIFCH22XXX

Inhaber: Markus Vonlanthen

Betreff: «Help in need»

Kontakte:

Lilly Vonlanthen +41 77 202 76 57

lillyvonlanthen@gmail.com

Markus Vonlanthen +41 76 303 76 56

markusvonlanthen@sunrise.ch

Gaaaaanz liieeeeebe Grüße!

Lilly und Markus



